

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Hartmut Moorkamp (CDU)

Haltung von Minischweinen in Niedersachsen: Sind tiergerechte Haltungsbedingungen und der Tierseuchenschutz gewährleistet?

Anfrage des Abgeordneten Hartmut Moorkamp (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 02.03.2023

In der *Landeszeitung* vom 15.02.2023 wurde berichtet, dass sich das Halten kleiner Schweine, sogenannter Minischweine, zu einem neuen Trend im Bereich der Haustierhaltung entwickelt hat. Der Amtsveterinär des Landkreises Lüneburg äußerte sich in diesem Beitrag besorgt zur Tiergerechtheit der Haltungsbedingungen in privaten Haushalten sowie zur Gefahr der Verbreitung von Tierseuchen wie Afrikanischer Schweinepest, Aujeszkyischer Krankheit oder Maul- und Klauenseuche. Zudem sei er sich ausweislich der Berichterstattung nicht sicher, ob allen Menschen bewusst sei, dass die Haltung eines Minischweins durch das örtliche Veterinäramt genehmigt werden müsse, Ausläufe doppelt eingezäunt werden müssten und Speisereste nicht ohne Weiteres an Schweine verfüttert werden sollten.

1. Wie viele Minischweine werden gegenwärtig durch private Halterinnen und Halter in Niedersachsen gehalten?
2. Durch welche Maßnahmen stellt die Landesregierung sicher, dass private Halterinnen und Halter über die mit der Haltung von Minischweinen verbundenen Tierseuchenrisiken informiert werden und der Seuchenschutz gewährleistet ist, insbesondere auch dann, wenn den Tieren Auslauf gewährt wird, etwa im heimischen Garten, oder sich Menschen gemeinsam mit den Tieren im Freien, z. B. im Wald, bewegen?
3. Durch welche Maßnahmen stellt die Landesregierung sicher, dass Minischweine in privater Haltung tiergerecht gehalten werden?
4. Durch welche Maßnahmen stellt die Landesregierung sicher, dass die Genehmigungspflicht zur Haltung von Minischweinen in Niedersachsen eingehalten wird?
5. Wie häufig ist es bislang in Niedersachsen, speziell in den Landkreisen mit hoher Schweinedichte im Nordwesten des Landes, durch die Veterinärämter zur Untersagung der Haltung von Minischweinen durch private Halter gekommen?
6. Werden in den niedersächsischen Landkreisen mit hoher Schweinedichte durch die zuständigen Behörden besondere Maßnahmen zur Vermeidung des Ausbruchs von Tierseuchen durch das Halten, den Auslauf oder das Ausführen von Minischweinen ergriffen?